



**7605/AB
vom 25.03.2016 zu 7664/J (XXV.GP)**

BMJ-Pr7000/0010-III 1/2016

**REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR JUSTIZ**

Museumstraße 7
1070 Wien

Tel.: +43 1 52152 0
E-Mail: team.pr@bmj.gv.at

Frau
Präsidentin des Nationalrates

Zur Zahl 7664/J-NR/2016

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker, Kollegin und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Ermittlungsverfahren Gemeindevertretung Kitzbühel“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage aufgrund der mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu 1 bis 6:

Bei der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Wirtschaftsstrafsachen und Korruption (WKStA) wurde im anfragegegenständlichen Zusammenhang am 6. Juli 2015 im Wege des anonymen Hinweisgebersystems eine Anzeige (unter anderem) wegen Bestechlichkeit eingebbracht. Die Anzeige richtete sich gegen drei namentlich genannte Personen und unbekannte Täter.

Aufgrund der Anzeige leitete die Zentrale Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Wirtschaftsstrafsachen und Korruption ein Ermittlungsverfahren ein und betraute das Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung mit der Ermittlung des Sachverhalts.

Aufgrund der bisher erzielten Ermittlungsergebnisse ist die Zahl der bekannten Verdächtigen auf insgesamt 14 Personen gestiegen.

Zu 7 bis 9:

Nein.

Zu 10 bis 16:

Das Ermittlungsverfahren der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Wirtschaftsstrafsachen und Korruption ist noch im vollen Umfang anhängig. Ich bitte um Verständnis dafür, dass ich keine näheren inhaltlichen Auskünfte geben kann, um den Zweck

der Ermittlungen bzw. Persönlichkeitsrechte der Verfahrensbeteiligen nicht zu gefährden.

Wien, 25. März 2016

Dr. Wolfgang Brandstetter